
Subject: Frage zu Finpecia

Posted by [Der_Chris](#) on Mon, 14 Jul 2008 15:12:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

nehme nun schon seit 1,5 Jahren Propecia und bin recht zufrieden damit. Anstatt 150 Haare pro Tag fallen nun nur ca. 10-30 aus.

Wie bekannt ist sind jedoch die Propecia Tabletten sehr teuer und ich habe mir überlegt Finpecia beim Generics24 zu bestellen. Hat jemand Erfahrung von euch mit Finpecia - rein Wirkungstechnisch? Nicht das, dass Zeug nachher nicht wirkt?!?!

Oder weiß wer ein anderen Weg an das Zeug zu kommen - vorausgesetzt es wirkt auch wie Propecia, haben eben bedenken, dass die günstigere Varianten vllt. nicht wirken..

Desweiteren hab ich mir schon überlegt die 5mg Packung vllt. zu bestellen und dann durch 4 bzw. sogar in 3 zu teilen. In beiden Fällen wäre die Dosis über 1mg und vielleicht könnte ich dadurch meinen Haarausfall komplett stoppen?!?!

Wäre das Quatsch oder durch aus denkbar???

So, dass waren nun viele Fragen - nun seit Ihr dran

Grüße Der_Chris

Subject: Re: Frage zu Finpecia

Posted by [Minox-user](#) on Mon, 14 Jul 2008 17:12:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Finpecia ist genau das selbe, kannst du nehmen. Du kannst auch Proscar oder andere 5mg Finasterid Tabs nehmen ist alles gleich.

Fast alle hier im Board machen das so, man holt sich Proscar oder Finasterid 5mg und teilt die dann entsprechend entweder in 4teile a 1,25 mg oder du kannst auch durch 8 teilen a 0,625 mg.

Die Billigen sind genauso gut wie Propecia (Das ist nur abzocke). Versuch dir doch am besten vom Arzt Proscar oder 5mg Finasterid verschreiben zu lassen. Die Ärzte die sich damit auskennen verschreiben es auch. Da bezahlst du echt nur ein Bruchteil von dem was du jetzt zahlst.

Subject: Re: Frage zu Finpecia

Posted by [Der_Chris](#) on Mon, 14 Jul 2008 18:48:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für deinen Beitrag, ja bisher hab ich eben immer das Rezept für Propecia bekommen

- was wenn mein Hautarzt mir das billigere nicht verschreiben will??

Wäre dann Generics24 eine gute Alternative mit Finpecia??

Subject: Re: Frage zu Finpecia
Posted by [Der_Chris](#) on Thu, 17 Jul 2008 17:43:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hab nun bei generics24. fin 5mg bestellt - ging alles einwandfrei.. hoff nun es wirkt genau so gut^^

Subject: Re: Frage zu Finpecia
Posted by [Flaubert](#) on Thu, 17 Jul 2008 22:19:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Habe in der Nacht von Montag auf Dienstag Fincar von generics24 bestellt und heute das Paket im Postkasten gehabt habe gleich mit einem Tablettenteiler versucht, eine Tablette zu achteln- hat auch halbwegs geklappt, wobei es leichter wäre, wenn die Tabletten größer wäre und man ein wenig "Pulverstaub" beim Teilen verliert, aber das werden wohl nur 0,000x mg sein

File Attachments

1) [17072008.jpg](#), downloaded 1284 times



Subject: Re: Frage zu Finpecia
Posted by [Der_Chris](#) on Fri, 18 Jul 2008 08:47:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Warum achtest du die Tabs??? reicht es nicht wenn du sie viertelst?? Das sind doch schon die 5mg oder? wieviel schluckst dann davon am Tag???

Ich glaub ich hab hier sogar schon mal gelesen das die Dosis in den Tabletten ungleichmäßig verteilt sein soll... hmmm.. Wäre es dann ratsam die 5mg zu vierteln und dann morgens und abends eine zu schlucken???

Subject: Re: Frage zu Finpecia
Posted by [Flaubert](#) on Fri, 18 Jul 2008 08:57:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich achtle die Tabletten, weil ich davon überzeugt bin, daß auch eine geringere Dosis als 1 oder 1.25 mg täglich ausreicht, um den DHT-Spiegel massiv zu senken bzw verdeutlicht Abbildung 2 hier, daß man mit 1.25 mg wahrscheinlich nicht oder nur geringfügig mehr Effekt

erzielt. Zudem habe ich bereits Erfahrung mit 8 Monaten Fin topisch hinter mir, welches ich nicht täglich sondern nur 3-4 Mal pro Woche aufgetragen habe - trotzdem konnte ich den Haarausfall völlig stoppen.

Zitat:

Wäre es dann ratsam die 5mg zu vierteln und dann morgens und abends eine zu schlucken???

Ich finde es nicht ratsam, da ich wie gesagt der Meinung bin, daß viel geringere Dosen bereits ausreichen und 2.5 mg Finasterid täglich sind schon eine Hammer-Dosis. Auch wenn man nicht mechanisch schließen kann, daß pro 0.1 mg Wirkstoff auch die Nebenwirkungen zunehmen, so ist die Nebenwirkungswahrscheinlichkeit bei 2.5 mg halt doch eine nicht unwesentlich größere als bei 1.25, 1 oder 0.625 mg.

Zitat:Das sind doch schon die 5mg oder? wieviel schluckst dann davon am Tag???

Ja, es sind die 5mg-Tabs, ich schlucke ein Achtel täglich.

Zitat:

Ich glaub ich hab hier sogar schon mal gelesen das die Dosis in den Tabletten ungleichmäßig verteilt sein soll

Das ist Quatsch. Natürlich ist es unmöglich (zumindest mit dem Messer oder einem Tablettenteiler) so genau zu teilen, daß man genau je 2.5 mg (beim Halbieren), 1,25 mg (beim Vierteln) oder 0.625 mg (beim Achteln) bekommt, aber es ist auch gar nicht nötig, bei jeder einzelnen Dosis sozusagen eine "Punktlandung" zu schaffen. Es geht darum, einen gewissen Pegel im Blut aufzubauen und diesen zu halten, da ist es völlig egal, ob es ein Mal statt 1 mg nur 0,87463 und dafür beim nächsten Mal 1,1999 mg sind.

Subject: Re: Frage zu Finpecia
Posted by [Der_Chris](#) on Fri, 18 Jul 2008 10:21:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

okay danke für deine Ratschläge. Ich werd dann bei der Apotheke einen Tablettenteiler holen und mal schauen wie ich mit dem zerteilen zu recht komme. Hat bei dir Fin-Topisch wirklich was geholfen?? Bzw. an den GHE's??

Subject: Re: Frage zu Finpecia
Posted by [Flaubert](#) on Fri, 18 Jul 2008 13:13:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:

okay danke für deine Ratschläge. Ich werd dann bei der Apotheke einen Tablettenteiler holen und mal schauen wie ich mit dem zerteilen zu recht komme. Hat bei dir Fin-Topisch wirklich was

geholfen?? Bzw. an den GHE's??

Ja, also bei mir hat Fin topisch wirklich gut gewirkt. War anfangs auch skeptisch bzw überhaupt überrascht, daß mein Hautarzt in Wien meinte, ich könne Finasterid als Haarwasser nehmen, wenn mir Propecia zu teuer ist. Dieses Haarwasser gibt es auch nur in einer einzigen Apotheke in Wien zu beziehen. Wie auch immer, hab es wie gesagt nichtmal täglich angewendet, weil ich etwas längere Haare habe und die dadurch ziemlich gefettet haben, aber nach maximal 2 Monaten fielen mir statt 100-150 Haare beim Haarewaschen nur noch 10-20 aus, also nicht mehr als selbst Gesunde beim Haarewaschen verlieren. Auch in den GHE wurde der Haarausfall völlig gestoppt. Verdichtung hat allerdings keine stattgefunden, aber vielleicht wäre die noch eingetreten.

Allerdings war ein gewichtiger Punkt für mich zu den Tabletten zu wechseln (neben dem Preis, denn das Haarwasser kostet 60€ und ich bräuchte ca 4 Flaschen im Jahr mindestens), daß es gerade bei längeren Haaren nunmal einfacher ist, ein Mal täglich eine Tablette einzuwerfen als sich dauernd was in die Haare zu schmieren. Hoffe, daß ich diese Entscheidung nicht bereuen werde.

Subject: Re: Frage zu Finpecia
Posted by [humboldt](#) on Fri, 18 Jul 2008 18:17:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Weißt du noch, was das für eine Dosis war bei dem Fin-Haarwasser?

Subject: Re: Frage zu Finpecia
Posted by [Flaubert](#) on Fri, 18 Jul 2008 20:04:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Habe ich leider nie gewußt, steht auch auf dem Fläschchen nicht drauf. Es ist Finasterid-Haarwasser von "Bellaeternity" nach Prof. DDr. J. Huber, der ein zumindest in Österreich recht bekannter Biomediziner ist.

File Attachments

1) [18072008.jpg](#), downloaded 1028 times

